

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 9 (1902)

Heft: 15

Artikel: Entweder - oder im Schulkampfe

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-536224>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pädagogische Blätter.

Vereinigung
des „Schweiz. Erziehungsfreundes“ und der „Pädagog. Monatsschrift“.

Organ

des Vereins kath. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des Schweizerischen kathol. Erziehungsvereins.

Einsiedeln, 1. August 1902.

Nr. 15.

9. Jahrgang.

Redaktionskommission:

Die H. H. Seminardirektoren: F. X. Kunz, Hitzkirch, Luzern; H. Baumgartner, Zug; Dr. J. Stöckli Rickenbach, Schwyz; Hochw. H. Leo Benz, Pfarrer, Berg, Kt. St. Gallen; und Cl. Frei, zum Storchen Einsiedeln. — Einsendungen sind an letzteren, als den Chef-Redaktor, Inserate an die Expedition oder Herrn Ges.-Lehrer G. Ammann in Einsiedeln zu richten.

Abonnement:

erscheint monatlich 2 mal je den 1. u. 15. des Monats und kostet jährlich für Vereinsmitglieder 4 Fr. für Lehramtskandidaten 3 Fr.; für Nichtmitglieder 5 Fr. Bestellungen bei den Verlegern: Eberle & Rickenbach, Verlagsbuchhandlung, Einsiedeln. — Inserate werden bei einmaligem Einrücken mit 15 Cts. pro Quadratcentimeter berechnet; bei Wiederholung Rabatt nach Uebereinkunft.

* Entweder — oder im Schulkampfe.

Der Kampf unserer Tage ist der Kampf des Atheismus gegen das Christentum. Der Atheismus tritt heute in Form der „modernen Ideen“ auf. Der natürliche Mensch soll an die Stelle des wahren Gottes treten. Diese „modernen Ideen“ sind verkörpert im modernen Staate des Liberalismus. Der Liberalismus mit seinem Staate will Christus als sozialen König entthronen. Es giebt in diesem Kampfe nur ein Entweder — Oder. Entweder Gott und seine Offenbarung, oder der absolute Mensch als Selbstanbeter; entweder Christus als souveräner König der menschlichen Gesellschaft, oder der moderne liberale Staat als Antichrist; entweder christliche, oder atheistische Gesellschaftsordnung; entweder Unterwerfung unter das Gesetz Christi und wahrer Fortschritt, oder die Orgien der atheistischen sozialen Revolution; entweder gläubiger Christ oder Atheist. Kein gläubiger Christ kann daher ein Liberaler sein, sowie kein folgerichtiger Liberaler gläubiger Christ sein kann. Das Schlachtfeld dieses heutigen Kampfes ist die Schule.“ —

(Aus „Der Zerstörungsgeist der staatlichen Volkschule“, pag. 228. Verlag von Kirchheim 1897.) R.